

Nvidia plant gigantische Investitionen in die US-KI-Industrie!

Nvidia plant, sein Engagement in den USA drastisch zu erhöhen! Der weltgrößte Hersteller von KI-Chips kündigte an, in den kommenden vier Jahren mehrere hundert Milliarden Dollar zu investieren, um die Produktion vor Ort auszubauen. Laut der „Financial Times“ erklärte CEO Jensen Huang, dass Nvidia mit einer Investition von rund 458,84 Milliarden Euro in Elektronik rechnet. Diese Ausgaben sollen nicht nur die lokale Fertigung fördern, sondern könnten auch die Expansion der KI-Branche in den Vereinigten Staaten beschleunigen, beeinflusst durch die Politik der Trump-Regierung, die auf nationale Produktion und Innovation setzt, so Huang, wie Krone.at berichtete. Ein weiterer Eckpfeiler dieser Strategie ist …



Nvidia plant, sein Engagement in den USA drastisch zu erhöhen! Der weltgrößte Hersteller von KI-Chips kündigte an, in den kommenden vier Jahren mehrere hundert Milliarden Dollar zu investieren, um die Produktion vor Ort auszubauen. Laut der „Financial Times“ erklärte CEO Jensen Huang, dass Nvidia mit

einer Investition von rund 458,84 Milliarden Euro in Elektronik rechnet. Diese Ausgaben sollen nicht nur die lokale Fertigung fördern, sondern könnten auch die Expansion der KI-Branche in den Vereinigten Staaten beschleunigen, beeinflusst durch die Politik der Trump-Regierung, die auf nationale Produktion und Innovation setzt, so Huang, wie **Krone.at** berichtete.

Ein weiterer Eckpfeiler dieser Strategie ist die Zusammenarbeit mit prominenten Zulieferern wie TSMC und Foxconn, die ebenfalls in den USA tätig werden wollen. Huang äußerte, dass die Investitionen von TSMC eine entscheidende Verbesserung der Lieferkettenresilienz mit sich bringen. Dies könnte Nvidia in die Lage versetzen, seine neuesten Chips und Systeme effizienter und sicherer vor Ort zu produzieren. Der Fokus auf die USA sieht Huang als Teil einer breiteren Initiative, um die Wettbewerbsfähigkeit und Innovationskraft von NVIDIA zu sichern, und spiegelt das Engagement des Unternehmens wider, das im aktuellen globalen wirtschaftlichen Kontext entscheidend ist, wie **Manager Magazin** umreißt.

Kurze Werbeeinblendung

Ort des GeschehensDetails zur MeldungGenauer Ort
bekannt?USASachschaden458840000000 € SchadenBeste
Referenz**krone.at**Weitere Quellen**manager-magazin.de**

Source: **die-nachrichten.at**

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)